

die bläu-weisse



Ausgabe 1 Saison 2017/18



TSV Brannenburg - SV Tattenhausen
Samstag 12.08. um 17.00 Uhr

TSV Brannenburg II - Spielfrei

Wieder eine Stadionzeitung von

WIR rücken SIE in das richtige LICHT

Von der Idee zum fertigen Produkt komplett aus einer Hand

Fotografie

Design

Grafik

Druck



HST
VERLAG

Kirchstraße 8 · 83126 Flintsbach
info@hst-verlag.de · www.hst-verlag.de
Michael Huber: 0171/4844123 · Florian Stadler: 0160/97004158



Sport Schweinsteiger

Rosenheimer Straße 10 • 83080 Oberaudorf • Tel. 080 33/34 33

Unsere Marken bürgen für Qualität (u.A. adidas, SALOMOM, Alpina, CRAFT, M^c Kinley, LEKI, Rogex).

Zu allen Jahreszeiten das Richtige für

- ▶ Sport und Fitness
- ▶ Outdoor und Trekking
- ▶ Fun und Freizeit
- ▶ Mode und Accessoires

Große Auswahl an Fanartikeln des FC-Bayern München und des DFB!

Führend im Teamsport!

Gutscheine! Die Geschenkidee für jeden Anlass.

Zum Wandel ein paar Worte mehr...

**Liebe Fußballfreunde,
liebe Gäste.**

Zum ersten Heimspiel in der Saison 2017/18 darf ich alle herzlich Willkommen heißen.

Mein Gruß gilt auch unseren Gästen aus Tattenhausen, dem Schiedsrichter Siegfried Weber sowie allen mitgereisten und einheimischen Gästen.

Als erstes möchte ich als neuer Abteilungsleiter meinen Vorgänger Martin Feicht aus dem aktiven und operativen Fußball verabschieden. Martin ist für alle Fußballer ein großes Vorbild an Engagement und Einsatzbereitschaft. Der TSV konnte sich glücklich schätzen Martin als Abteilungsleiter zu haben, gerade was den Umzug in die neue Anlage betroffen hat.

Katsche, ich danke dir im Namen der gesamten Fußballabteilung für deine Hilfe, deinen unermüdlichen Einsatz und die viele Freizeit, welche du für den TSV geleistet und eingebracht hast.

Was gibt es Neues in dieser Saison oder besser gesagt was gibt es alles zu erzählen!

Vor drei Wochen fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Aus dieser Versammlung gingen wir als Fußballabteilung mit einer neuen Struktur und vielen neuen Gesichtern heraus. Unser ausgeschiedener Abteilungsleiter Martin hat in seinem letzten Vorwort geschrieben: "Ich möchte diese Arbeit in jüngere Hände übergeben". Ich denke, das haben wir geschafft.

Unser neues Team setzt sich aus vielen verschiedenen Persönlichkeiten und Altersklassen zusammen. Auch ein kleiner Teil aus der Ersten und Zweiten hat sich der Aufgabe, den TSV wieder zu einer Einheit zu formen, angeschlossen.

In meiner Doppelfunktion als Abteilungs- und Jugendleiter möchte ich in den nächsten Jahren den Herrenbereich wieder enger an die Jugend heranführen. Denn die Jugend ist der Grundbaustein für einen funktionierenden Herrenbereich. Nur wenn ich in die Kinder von heute investiere, kann ich morgen eine gute Erste und Zweite stellen.

Dies funktioniert aber nur, wenn sich alle Mitglieder, ob aktiv oder nicht mehr aktiv mit dem Fußball in Brannenburg identifizieren und die Offiziellen in allem unterstützen.

Leider haben wir in den letzten Jahren sehr wenige Fußballer bei einem Ehrenamt gesehen. Also liebe Fußballfreunde wenn ihr mal nicht wisst wohin mit eurer Freizeit, bei uns in der Jugend seid ihr herzlich willkommen.

Aber auch bei unserer 1. und 2. Mannschaft hat sich einiges getan.

Mit dem neuen Trainer Stefan Kolm konnten wir einen erfahrenen Trainer für uns gewinnen. Die Wahl fiel sehr schnell auf Stefan, da er uns mit seiner Persönlichkeit und seiner Ansichtsweise von Fußball überzeugt hat.

Stefan hat die Mannschaft am 03. Juli übernommen und hat jetzt die schwierige Aufgabe aus der Ersten und Zweiten wieder ein Team zu formen.

Die ersten Schritte wurden auch schon unternommen, wie



Dennis Hauck

1. Abteilungsleiter Fußball

z.B. ein Trainingslager in Hütttau bei Salzburg. Dennoch ist der Weg noch weit und man kann in den ersten Spielen bzw. Saison keine Wunder erwarten.

Ich wünsche Stefan alles Gute, Spaß und viel Erfolg mit der Mannschaft.

Begrüßen bei uns in Brannenburg darf ich auch die neuen Spieler, welche uns in der neuen Spielzeit verstärken. Chris Hofstetter vom Samerberg, Daniel Fellner aus Tattenhausen und Georg Steer aus der eigenen A- Jugend.

Der frische Wind aller Beteiligten hat sich auch gleich im ersten Saisonspiel gegen Raubling II bemerkbar gemacht. Die ersten 3 Punkte wurden souverän mit einem 1:4 am letzten Wochenende nach Hause geholt. Durch starke Offensivleistungen und klasse herausgespielten Toren in der zweiten Hälfte war der Sieg hochverdient.

Jetzt kann man mit einem Sieg im Rücken und dem nötigen Selbstvertrauen in das heutige Spiel gehen und die nächsten Punkte holen.

Unsere Zweite wird in der neuen Saison von Dani Weinsteiger betreut. Mit neuem Kampfgeist und Geschlossenheit der Truppe, können wir auch hier eine optimistische Saison anstreben.

Was auch gleich im ersten Heimspiel vergangene Woche umgesetzt wurde. Nach einer sehr guten Leistung bezwang man Großkarolinenfeld mit 6:1. Trotz des schlechten Wetters und Dauerregen zeigten unser Jungs eine geschlossene Mannschaftsleistung die besonders in der zweiten Hälfte Fahrt aufnahm.

Weiter so!

Im Jugendbereich starten wir mit der A-, B- und C-Jugend in der Kreisklasse, was eine sehr gute Leistung ist. Es zeigt sich, dass in den Mannschaften von allen Trainern und Betreuern gute Arbeit geleistet wurde.

Nach Auflösung der JFG und die Umstellung in eine Spielgemeinschaft werden wir zukünftig für die C1 und C2 federführend sein. Beide Mannschaften werden in Brannenburg trainieren und spielen. Betreut werden die Jungs und Mädels von Andreas Berger, Michael Feigl, Florian Wust und Thomas Groß. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an dieses Quartett.

Die D-Jugend wird erstmals wieder seit der JFG eigenständig von uns gestellt. Es freut mich, dass wir Julia Hell als Trainerin für die Truppe halten konnten.

Mit je zwei E- und F-Jugend Mannschaften werden wir im Kleinfeld auch wieder alle Jahrgänge im Spielbetrieb melden können. Sofern sich für unsere F2 ein Trainer findet. Um diese nicht abmelden zu müssen, an dieser Stelle ein kurzer Aufruf: "Dringend Trainer für die F2 gesucht!"

Jetzt wünsche ich unserer Ersten und Zweiten viel Erfolg bei Saisonstart und die ersten Punkte auf heimischen Boden. Allen anderen ein schönes Fußballwochenende mit spannenden Spielen.

Dennis Hauck

1. Abteilungsleiter Fußball



Abteilungsversammlung mit Neuwahlen

Am Dienstag den 25.07.2017 fand im neuen Sportheim die diesjährige Fußball-Abteilungsversammlung des TSV Brannenburg statt. Dabei stand vor allem die Neuwahl der Abteilungsleitung im Vordergrund. Der bisherige Abteilungsleiter Martin Feicht übergab dabei nach zwei Jahren als Abteilungsleiter sein Amt. Einstimmig gewählt wurde als sein Nachfolger Dennis Hauck, zu seinem Stellvertreter Jörg Beller. Dennis Hauck wird sich zeitgleich auch als Jugendleiter weiter um die Geschicke der Brannenburg Fußballjugend federführend kümmern. Als Kassierer der Abteilung wurde Maria Feicht bestätigt. Im Umfeld der Abteilung wurden bereits im Vorfeld verschiedene Arbeitskreise zu Themen wie Sportliche Leitung, Finanzen, Kommunikation und Veranstaltungen festgelegt, in denen sich zukünftig eine größere Anzahl an weiteren Mitgliedern einbringen werden.



OAKLEY
Brillen + Kontaktlinsen
fürs Sehen *nicht nur*
beim Sport

Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937

adidas

WENDELSTEIN OPTIK
Ihr Partner für gutes Sehen

Rosenheimer Straße 46 · 83098 Brannenburg
Tel. 0 80 34-33 34 · info@wendelstein-optik.de

HOLZWURM
Holzhandel & Zuschnitte
Einbau von Fertigteilen

Gerhard Calliari · Kranzhornweg 1a · 83131 Nußdorf
☎ 0 80 34/14 53 · Fax 0 80 34/90 96 50 · Mobil 01728422833



Bei der diesjährigen Abteilungsversammlung hat sich unser langjähriger Vorstand in den verdienten Abteilungsruhestand verabschiedet.

Martin Feicht stand zig Jahre an vorderster Front und gab dabei sein Herzblut für den TSV. Unzählige Sitzungen, Aufstiege, Abstiege, eine Neue Heimat für den TSV im Sportpark und alles mit einer Leidenschaft die seines Gleichen sucht...

Katsche mia song Danke für alles!!! Du bist eine absolute Institution im Brannenburger Fußball. Wir freuen uns

immer sehr wenn du vorbei schaust. (Bist auch jederzeit zum Kabinenbier willkommen ;-))

Gleichzeitig wünschen wir dem neuen Abteilungsleiter Dennis Hauck viel Erfolg und die nötige Power, uns in Schach zu halten.

Mit Dennis übernimmt ein Mann die Zügel, der die vergangenen Jahre bereits als Jugendleiter beim TSV Brannenburg tätig war und den Schwung des Nachwuchses mit in den Seniorenbereich hinein tragen möchte.

Dennis Haucks Weg zum TSV Brannenburg



Meine eigene kleine Fußballkarriere begann beim SV Essenbach (bei Lands hut) in der F-Jugend. Dort habe ich die ganze Jugend durchlaufen und letztendlich in der Ersten Mannschaft gespielt, sowie im Jugendbereich als Trainer fungiert.

Im Jahr 2003 bin ich aus beruflichen Gründen nach Brannenburg gezogen. Seit 2011 bin ich Mitglied beim TSV Brannenburg und durch Zufall in das

Ehrenamt des Trainers gerutscht.

Als mein Sohn mit dem Fußballspielen angefangen hat, suchte man einen Trainer für die damals knapp 20 Kinder. Der damalige Jugendleiter wusste, dass ich mittelfristig wieder etwas im Fußball machen möchte.

Als ich dann im Frühjahr 2011 am Brandl mit meiner Frau spazieren war, sprachen mich einige Mamas von Kindern an „ du bist doch der neue Trainer für unsere Jungs“. Somit war ich eingekauft, ohne dass ich es vorher wusste.

Bis heute trainiere ich diese Mannschaft. Ich muss sagen es ist faszinierend wie schnell sich die Kids in diesen 6 Jahren entwickelt haben. Wir haben jetzt noch ein gemeinsames Jahr in der E Jugend, danach gibt es einen neuen Trainer in der D Jugend.

Seit 4 Jahren bin ich zunächst als stellv. Jugendleiter und dann als Jugendleiter für den TSV tätig. Warum habe ich mich damals dafür entschieden! Mir sind die Kinder wichtig, denn sie sind die Basis für unseren Sport.

Vor 2 Jahren habe ich die Organisation des Wendel-

steincups übernommen, der inzwischen ein fester Bestandteil der Fußballabteilung geworden ist.

Im letzten Jahr war ich parallel noch Vorstand in der JFG Oberes Inntal als Vertreter des TSV Brannenburg, bis zur Auflösung.

Seit dem 25.07.2017 bin ich nun Abteilungs- und Jugendleiter. Eine Doppelfunktion die es so nicht oft gibt. Ich denke, dass ich mit einem starken Team im Rücken (welches gerne noch größer werden darf) diese Aufgabe, so gut es mir möglich ist, meistern werde.

Dies als kleiner Einblick zu meiner Person.

Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf zwei spannende und erfolgreiche Jahre.

Ich hoffe, dass ich auf die Unterstützung jedes Einzelnen zählen kann.

Sollte jemand Fragen oder ein Anliegen haben oder Hilfe in jeglicher Form benötigen, so habe ich für jeden ein offenes Ohr.

*Viele Grüße
Euer Dennis Hauck*



ERSTE UND ZWEITE MANNSCHAFT: *Rückblick und Ausblick*

ERSTE:

Der TSV war mit Trainer Hartmut Bender in die mittlerweile sechste Saison zusammen gestartet. Nach den Platzierungen der vergangenen Spielzeiten war auch diesmal der Anspruch vorne mitzuspielen. Dies gelang eigentlich von Anfang an, ohne aber dabei aber wirklich beständig zu glänzen. Im Gegenteil. Man ließ vor allem in den Spielen gegen die vermeintlich schwächeren Teams immer wieder Punkte liegen. Es gelang nie beständig aufzuzeigen, dass der absolute Wille zum Erfolg existiert. Dennoch war der TSV nach der Vorrunde zusammen mit Flintsbach und Neubauern an der Tabellenspitze. Und genau diese zwei Teams machten es im Laufe des Frühjahrs klar. Beide Mannschaften spielten beständig, holten die notwendigen Punkte, während der TSV sich in Partien wie gegen Iliria Rosenheim und den ASV Happung um die Früchte der Saison spielte. Mit diesen Niederlagen schwand bei einem großen Teil des Teams der Glaube an das Machbare. Am Ende sprang zwar ein guter dritter Rang raus, für den man, so wie in den Jahren zuvor, sich aber nichts kaufen konnte. Die Konsequenz aus diesem wieder am Ende doch unbefriedigenden Ergebnis war ein Gespräch mit dem Trainer. In Folge dessen kam es zu einer einvernehmlichen Trennung. Der TSV hat Hartmut sehr viel zu verdanken. Er übernahm in sportlich schwieriger Zeit und formte ein Team, das sich sportlich gut neuformierte und stets in der oberen Tabellenregion mitspielte und sich platzierte. Lediglich der größere Erfolg blieb im entscheidenden Moment Team und Trainer versagt.

Seit dem 01.07.2017 hat nun Stefan Kolm aus Oberaudorf das Sagen als Coach des TSV Brannenburg (siehe Bericht nächste Seite).

Mit viel Engagement und Spaß wurde die Vorbereitung begonnen. In den Vorbereitungsspielen konnte der TSV sich jeweils mit durchwegs höherklassigen Teams messen. Auch wenn die Ergebnisse nicht durchwegs positiv ausfielen, so sind die vielen guten sportlichen Ansätze und der gefestigte Charakter der Mannschaft erkennbar, die einen entsprechenden Anspruch an das Abschneiden in der kommenden Saison in der A-Klasse rechtfertigen.



ZWEITE:

Die Zweite Mannschaft, angeführt von Betreuer Fevzi Karaaslan spielte im Gegensatz zur ersten Mannschaft, gleich von Anfang an nur nach unten mit. Bei vielen Akteuren setzte sich die Auffassung durch, dass man genauso weiterspielen, aber auch vor allem weiter trainieren könne, wie in der C-Klasse, während des Aufstiegsjahres. Dies rächte sich bitter. Kaum Punkte nach der Vorrunde, ein verschenktes Spiel beim Hauptkonkurrenten aus Vagen und dann eine Rückrunde, die mit ein wenig mehr Willen und Glück noch fast zum Klassenerhalt gereicht hätte. Die Lehre die man daraus ziehen kann und muss ist die, dass jede Saison tatsächlich am Anfang beginnt und nicht erst einige Spieltage vor Ende der Saison.

Nachdem Fevzi Karaaslan sich als Betreuer zurückzieht, freut sich der TSV sehr darüber, dass sich „Aufstiegscoach“ Daniel Weinsteiger wieder dazu bereit erklärt hat die „Zweite“ zu betreuen. Es bleibt zu hoffen, dass alle Spieler Daniel in seiner Arbeit unterstützen und dabei helfen, wieder ein Team zu formen, das ein Wörtchen vorne mitreden kann.

Jörg Beller

7. ROSENHEIMER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER
Unterstützt durch: 7 GELDNÄHRE
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grottel
www.kundenspiegel.de/101/001/0001

„Gemeinsam sind wir stark!“

Wir sind die starke Bank von hier.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



Rosenheimer Straße 29,
08034/30556-0
www.vb-rb.de
www.facebook.com/vbrb.de

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Raiffeisenbank
in Brannenburg





Nachdem der TSV sich zum Ende der vergangenen Saison nach sechs gemeinsamen Jahren von Hartmut Bender als Trainer der ersten Seniorenmannschaft einvernehmlich getrennt hatte, begaben sich die Verantwortlichen des TSV auf die Suche nach einem geeigneten Nachfolger.

Nach einigen Gesprächen wurde man relativ schnell fündig. Seit dem 01.07.2017 heißt der neue „Coach“ der Seniorenmannschaft Stefan Kolm. Unterstützt wird der 55-jährige dabei in dieser Saison durch Daniel Weinstein, der sich wieder tatkräftig um die Zweite Mannschaft kümmern wird.
Danke Daniel!

Stefan kommt vom WSV Samerberg, den er vor Jahresfrist überraschend zum Aufstieg in die Kreisklasse führte. Er ist Fußballer von ganzem Herzen. Im Frankenland aufgewachsen kam er mit 16 Jahren zum TSV 1860 Rosenheim, mit dem er zusammen auch in die Bayernliga aufstieg. Mit 19 wechselte er für 4 Jahre zum Sportbund Rosenheim. Danach war er mehrere Jahre Spieler beim ASV Happing und beim SV Pang. Die ersten Erfahrungen als Coach sammelte er danach für 4 Jahre als Spielertrainer beim SV Prutting. Im Anschluss begann seine eigentliche Trainerlaufbahn. Zuerst bei der FT Rosenheim, dann als Jugendtrainer in Pang für die A- und die B-Jugend. Dabei gelangen ihm in dieser Zeit (7 Jahre) insgesamt 3 Aufstiege, u.a. mit der A-Jugend von der Gruppe bis in die Kreisliga. Daraufhin betreute er die erste Mannschaft des SV Pang für die nächsten 3 Jahre. Anschließend zog es ihn für mehr als 4 Jahre in seinen Wohnort zum FV Oberaudorf, wo er am Ende knapp am Aufstieg scheiterte. Nach einer kurzen Zwischenstation in Maitenbeth gelang ihm dies dann auf dem Samerberg.

Unser neuer „Coach“ ist verheiratet. Sylvia, seine Frau, unterstützt ihn bei seinem Hobby tatkräftig (Danke dafür!). Stefan hat 4 Töchter und 3 Enkelkinder. Privat steht für ihn die Familie über allem. Auch hier in Brandenburg hat er sich einiges vorgenommen. Auch wenn er darum bittet, sich mit ihm und der Mannschaft am Anfang in Geduld zu üben, so steht am Ende natürlich schon das Ziel „das Wunder von Brandenburg“ zu schaffen. Wir wünschen ihm und uns allen viel Glück dabei!

Hau rein Stefan!

Jörg Beller

Schmidt & Reheis
Steuerberater

- Steuerberatung
- Jahresabschlüsse
- Finanzbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmensberatung
- Lohnbuchhaltung
- Finanzgerichtliches Verfahren

Weberzipfel 8
83512 Wasserburg/Inn
Tel. 0 80 71. 91 67-0
Fax 0 80 71. 91 67-20
info@schmidt-stb.de
www.schmidt-stb.de

reichart
raumausstattung
& parkett

Rosenheimer Straße 52 - 83098 Brandenburg
Telefon 08034 - 9198 Fax 08034 - 4257
email: info@reichart.info www.reichart.info



Personelles im Seniorenbereich

Vor dieser Saison verließ uns Florian Bergmann, welcher zu seinem Stammverein FT Rosenheim zurück wechselt. Flo wir sagen danke für deinen Einsatz und wünschen dir und der Fritschi alles Gute.

Außerdem müssen wir künftig auf Michael Blabsreiter, Sebastian Fürle und Pascal Schuppe (alle beruflich) leider verzichten. Allen wünschen wir nur das Beste und freuen uns, sie möglichst oft bei den Spielen begrüßen zu dürfen. Zumal die ein oder andere „Aushilfeanfrage“ sicherlich kommen wird - also fit halten Jungs! :-)

Dafür durften wir drei neue Teamkameraden zum Trainingsstart begrüßen:

Mit Christian Hofstetter (1. von links) schnürt künftig ein erfahrener Abwehrrecke die Schuhe beim TSV. Der „Hofi“ spielte vorher einige Jahre am Samerberg und sucht nun eine neue Herausforderung in Brannenburg. Ihm wurde als Auswärtigen auch gleich das Amt des Kassenverwalters/Strafeneintreibers der Mannschaftskasse übertragen.

Daniel Fellner (3. von links) wird künftig das Mittelfeld und die Offensive bereichern. Der „Feina“ pausierte in der letzten Saison und war zuvor bei Tattenhausen im Einsatz. Ab September verlagert er - zu unserem Glück - seinen Wohnsitz nach Brannenburg und wurde prompt durch den Seniorenspielleiter angeheuert.

Dritter im Bunde ist ein Mann aus „unserer“ Jugend, Georg Steer (2. von links). Der „Luuddss“ durchlief die Jugendabteilungen der JFG und ist derzeit das Küken in unserem Team. Oftmals ist der Schritt zwischen Jugend und Herrenbereich sehr groß, diesen meisterte er aber bereits in der Vorbereitung durch viel Spielwitz und Einsatz mit Bravour.



„v.l.n.r.: Hofstetter, Steer, Fellner, Kolm“

Wie sich in der Vorbereitung zeigte sind alle drei Klasse Jungs, welche nicht nur sportlich sondern vor allem auch menschlich hervorragend zur Truppe passen und an denen der TSV noch viel Freude haben wird.

Als Kapitän der Ersten Mannschaft wird den TSV Brannenburg zur kommenden Saison Michael Jennerwein aufs Feld führen. Stellvertreter ist Robert Otte. Die Reserve wird künftig von Vasco - The Wall - Ismael angetrieben.

Der Mannschaftsrat wird komplettiert durch Pascal Hallermeier, Stephan Geflitter und Quirin Schwaiger.

Neben einem neuen Trainer für die Erste Mannschaft, welche künftig von Stefan Kolm (4. von links) betreut wird, ist es uns auch eine große Freude für die Reserve einen erfahrenen Trainerfuchs gefunden zu haben. „Meistermacher“ Daniel Weinstein ist zurückgekehrt! Er wird in der kommenden Spielzeit versuchen, den erneuten Aufstieg zu realisieren. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit diesen beiden Motivationsmonstern und halten die selbst auferlegten Saisonziele fest im Blick.

Quirin Schwaiger

Lebensmittel KAFFL

Brannenburg, Kirchplatz 4, Tel. 08034/7704

Alles für den täglichen Bedarf!

*Ihr Lebensmittel- und
Getränkemarkt in Ihrer Nähe!*

Getränkemarkt

Saisonstart geglückt! 4:1 Auftaktsieg beim TUS Raubling II



Die Spannung war groß vor dem ersten Spiel. Sowohl das Team, aber auch vor allem unser neuer Coach Stefan Kolm hatten eine gute gemeinsame Vorbereitungszeit. Allerdings waren die dabei absolvierten Testspiele kein unbedingter Maßstab für die kommende A-Klassen Saison. Zum einen musste der Trainer in jedem der fünf Spiele immer eine andere Mannschaft aufbieten. Zum anderen waren die Gegner stets Mannschaften aus der Kreisliga. Lediglich der TV Feldkirchen, den man mit 4:0 besiegte kam aus der Kreisklasse. Gegen die Kreisligisten setzte es zwar durchwegs Niederlagen, dennoch waren diese Spiele in einigen Bereichen vielversprechend. Dennoch gab es Fragezeichen vor dem ersten Punktspiel, auswärts in Raubling.

Zu allem Überfluss musste die Mannschaft neben dem urlaubsbedingten Fehlen von Filip Ilic auch kurzfristig auf den verletzungsbedingten Einsatz von Christopher Schulz verzichten. Besonders schwer wog zusätzlich der Ausfall unseres neuen Kapitäns Michael Jennerwein, den eine Bronchitis Schach Matt setzte. Umso erfreulicher war es, dass Hannes Gasteiger nach überstandener Knöchelverletzung erstmals von Anfang an zum Einsatz kam.



Der TSV begann bei heißen äußeren Bedingungen recht entschlossen. Frühes Anlaufen und Stören zeigte auch unmittelbare Wirkung. Bereits nach drei Minuten schlug die TSV-Offensive zu. Max Faltner wurde wunderbar halblinks im Sechzehner angespielt. Sein Abschluss wurde zwar leicht abgefälscht, dennoch oder gerade deswegen landete der Ball im rechten oberen Eck des Gastgeber-Tores zur TSV-Führung.

Man kam danach nicht weiter allzu flüssig ins Spiel. Der ein oder andere Akteur konnte die Anfangsnervosität nicht ganz abschütteln und so gelang es Raubling das ein und andere Mal gefährlich bis zum oder in den TSV-Strafraum vorzudringen, ohne allerdings zwingend vor Johnny Couto zum Abschluss zu kommen. Eigene Chancen ergaben sich allerdings auch nicht. Das war dem hohen Anfangstempo, aber auch der Hitze geschuldet. Je länger die Partie dauerte, umso besser ging es dann. So hatte kurz vor der Pause nochmals Christopher Eckl eine gute Möglichkeit, die er aber verzog. Nach dem Wechsel kam der aus der eigenen Jugend gekommene Georg Steer zu seinem ersten Punktspieleinsatz. Bereits sein erster Ballkontakt war perfekt. Er spielte hart und präzise entlang der rechten Außenlinie auf den gestarteten Max Faltner, der ließ seinen Gegenspieler alt aussehen. Von der Grundlinie passte er hart auf den in die Mitte gelaufenen Stefan Unsicker, der aus kurzer Distanz zur 2:0 Führung einschoss. Es waren genau zwei Minuten in der zweiten Halbzeit gespielt. Diese Führung beruhigte erstmal das TSV Spiel. Allerdings glitt diese Beruhigung dann in gewisse Sorglosigkeit ab, sodass der TUS Raubling auf einmal wieder ins Spiel kam. Einige Fehlpässe aus der TSV Offensive und nicht konsequente Zweikampfführung gaben immer mehr Spielraum für gefährliche Raublinger Aktionen. Zuerst konnte Johnny einen Freistoß aus 18 Metern per Glanzparade klären. In der 60. Minute hatte er aber keine Chance. Da bedankte sich der Gastgeber für ein TSV Gastgeschenk mit dem Anschlusstreffer. Niemand sah sich seitens der TSV Defensive in der Lage in der Mitte direkt und klarer zu attackieren und so konnte Alexander Riedl aus 20 Metern mit einem platzierten und harten Schuss Johnny überwinden. Raubling versuchte nachzusetzen, aber für den TSV war der Gegentreffer heilsam. Man war danach wieder Herr der Lage und übernahm ab da die Spielkontrolle. Diese mündete dann in eine Vielzahl von guten bis glasklaren Einschussgelegenheiten. Vor allem Dauerläufer und Dauerkämpfer Raphael Beyer, der ein sehr gutes Spiel machte, hätte drei Tore erzielen können oder müssen. In der 67. Minute stand er nach einer der immer häufiger werdenden hervorragend herausgespielten Chancen mutterseelenallein vor TUS-Keeper Sasjadvolk. Er verzog denkbar knapp. In der 69. Minute war es aber soweit. Nach einer Ecke war es abermals der ebenso gut spielende und kämpfende Max Faltner, der aus kurzer



Distanz zum 3:1 ins linke untere Eck eindrosch. Ab diesem Moment hatte der TSV das Spiel dann fast komplett unter Kontrolle. Wenn der TUS Raubling Ansätze von Möglichkeiten hatte, dann nur, weil der TSV es durch leichte Aufbaufehler zuließ. Seinerseits hätte der TSV aber noch mehrere Tore machen können. Zweimal durch Raphael Beyer, dem beim Abschluss jeweilig die Konzentration fehlte und einmal durch Max Faltner, der am Ende einer tollen Ballstafette aus drei Metern

am in dieser Szene herausragenden Bernhard Sasjadvolk scheiterte. Den Abschluss setzte dann wieder der vor allem in der zweiten Hälfte mit viel Übersicht agierende Stefan Unsicker. In der 90. Minute wurde er schon auf rechts freigespielt, sodass er alleine auf den TUS-Kasten zulaufen konnte. Beim Abschluss schob er den Ball eiskalt an Sasjadvolk vorbei zum 4:1 ins Netz.

Ein guter und beruhigender Auftakt zur Beginn der Saison, schließlich wusste man nicht exakt wo man steht und wie die Mannschaft in dieser sich stetig ändernden Formation als Einheit funktioniert. Dass sie funktioniert konnte sie gut beweisen. Diesen Beweis nun Woche für Woche anzutreten, wird die Aufgabe des Trainers, aber auch vor allem eines jeden einzelnen Spielers sein. Weiter so Jungs!

Aufstellung: Couto, Kaffl, Hofstetter, Steinbauer, Otte, Gasteiger, Feicht, Eckl, Unsicker, Beyer, Faltner - Bank: Steer, Fellner, Böhlk

Jörg Beller



Tabelle / Vorschau Erste Mannschaft - A-Klasse Gruppe 1

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Brannenburg	1	1	0	0	04:01	3	3
1	TuS Großkarolinenfeld	1	1	0	0	04:01	3	3
3	SV-DJK Kolbermoor II	1	1	0	0	03:01	2	3
4	TSV Hohenthann	1	1	0	0	04:03	1	3
5	TSV 1932 Aßling	1	1	0	0	02:01	1	3
6	ASV Kiefersfelden	0	0	0	0	00:00	0	0
6	SV Ostermünchen II	0	0	0	0	00:00	0	0
6	TUS Bad Aibling II	0	0	0	0	00:00	0	0
9	SV Bad Feilnbach	1	0	0	1	03:04	-1	0
10	FV Oberaudorf	1	0	0	1	01:02	-1	0
11	SC Höhenrain	1	0	0	1	01:03	-2	0
12	SV Tattenhausen	1	0	0	1	01:04	-3	0
12	TuS Raubling II	1	0	0	1	01:04	-3	0

2. Spieltag - A-Klasse Gruppe 1

Spieltag	Spielbeginn	Heim	Gast
Fr, 11.08.17	18:00	TSV Hohenthann	TuS Großkarolinenfeld
Sa, 12.08.17	14:00	FV Oberaudorf	SV-DJK Kolbermoor II
	14:30	SC Höhenrain	SV Ostermünchen II
	16:15	TuS Raubling II	TSV 1932 Aßling
	17:00	TSV Brannenburg	SV Tattenhausen
	19:00	TUS Bad Aibling II	SV Bad Feilnbach
So, 13.08.17		ASV Kiefersfelden	spielfrei

Vorschau

3. Spieltag - A-Klasse Gruppe 1

Spieltag	Spielbeginn	Heim	Gast
Di, 15.08.17	14:00	SV Tattenhausen	SV Bad Feilnbach
	14:00	FV Oberaudorf	TuS Raubling II
	14:30	SC Höhenrain	TSV 1932 Aßling
	18:00	TSV Hohenthann	ASV Kiefersfelden
	19:00	TUS Bad Aibling II	SV Ostermünchen II
		SV-DJK Kolbermoor II	spielfrei
Mi, 20.09.17	19:30	TSV Brannenburg	TuS Großkarolinenfeld



Saisonauftakt nach Maß - 6:1 Sieg gegen Großkaro

Nach dem souveränen Saisonauftakt der Ersten Mannschaft, war die Reserve natürlich in Zugzwang. Die Zeichen vor der Partie standen gut, so war neben einer sehr hohen Trainingsbeteiligung auch Daniel Weinsteiger an die Seitenlinie zurückgekehrt. Als ersten offiziellen Akt ernannte er Vasco - The Wall - Ismael zum Kapitän für die kommende Spielzeit. Es goss aus Kübeln und auch die Gäste aus Großkarolinenfeld hatten sich einiges vorgenommen, nachdem diese den Aufstieg in der letzten Saison nur knapp verpassten.

In der Anfangsphase stellten die Platzverhältnisse beide Mannschaften vor Schwierigkeiten, wodurch einige unnötige Ballverluste entstanden. Allerdings erkämpften sich die Mittelfeldakteure sofort den Ball wieder und gingen auch jedem verlorenen Ball sofort aggressiv nach. In der 10 Spielminute war es dann soweit, Luds kratzte den Ball von der Auslinie und Daniel Fellner und Quirin Schwaiger kombinierten sich mit traumhaften Ballstafetten nach vorne, wo „natürlich“ Pascal Hallermeier die Hereingabe von Fellner verwandelte. Bis zu diesem Zeitpunkt war das Spiel trotz starker Gäste in unserer Hand, doch dann kam die leidige Schiedsrichterdiskutiererei und wir verloren zunehmend die Konzentration, wodurch die Gäste einige Torchancen bekamen. Die Größte war nach einem Freistoß welcher Waschl durch die Füße rutschte, doch sein ausgerufenes „Oh Scheiße“ war zu früh, da er den Ball noch vor der Linie erwischte. Ab in die Pause. Die erste Halbzeit war sicherlich für die Zuschauer kein Leckerbissen, aber die taktischen Vorgaben von Weinsteiger wurden gut umgesetzt und Einsatz und Moral stimmte, was sich in der zweiten Halbzeit mehr als deutlich machte. Erste Aktion in der 2. Halbzeit, Ecke Böhlk, Kopfball Blubber, Tor! Die beiden hatten sich ihre Spielzüge vorher auf der Bank genauestens überlegt und konnten so umgehend den nötigen Schwung in die Offensivabteilung bringen. Und tatsächlich zeigte sich vor allem die Hereinnahme von Böhlk als absoluter Gewinn. Wieder Ecke, wieder Böhlk, diesmal Berger als Abnehmer und es stand 3:0. Die Defensive um Stadler und Watzlawik machte einen hervorragenden Job, wobei sie leider den Anschlusstreffer zum 3:1 nicht verhindern konnten. Aber die Reserve war heiß. Heiß auf den Sieg, heiß auf mehr Tore und heiß, stark in die Saison zu starten. Abermals war es Luds der den Ball im Mittelfeld erkämpfte und in seinem jugendlichen Leichtsinn tat er etwas, mit dem keiner der Anwesenden rechnete. Er schickte Thomas die Rakete Retzer steil Richtung 16er. Auch zu seiner eigenen Verwunderung sprintete Retzer auf den Torwart zu und chippte den Ball lässig in die Maschen. Wie jede Rakete zündete Retzer nur einmal und

musste aufgrund muskulärer Probleme runter und es kam Baggio zurück ins Spiel. Dieses Tor war zugleich der Genickbruch für das Spiel der Gäste. Es entwickelte sich durch Böhlk, Luds, Fellner und Baggio ein regelrechtes Fußballfest. Die Kombinationen auf engstem Raum und das ein oder andere Tänzchen fanden auch auf der Tribüne viel Applaus. Das 5:1 durch Böhlk nach Vorarbeit von Berger war die klare Folge daraus. Den Schlusspunkt setzte Baggio wie zu alten Zeiten. Zuspiel von Hallermeier, einmal rum um den Verteidiger und dem Keeper keine Chance gelassen. Endergebnis 6:1!!!

Eine geschlossene Mannschaftsleistung die zu recht die drei Punkte verdient. Vom Ergebnis täuschen sollte man sich nicht lassen, da Karo bis zur Halbzeit energisch entgegenhielt und wir vor allem durch konsequentere Chancenverwertung (wer hätte das geglaubt???) die besseren Karten hatten. Aber vor allem der Biss und die Entschlossenheit bis zum Schluss machen den Sieg auch in der Höhe verdient. Abzustellen bleibt letztlich nur die leidige Schiedsrichterdebatiererei. Die/der Übeltäter hat Besserung gelobt, daher sind wir mal gespannt auf das nächste Spiel.

Ismael (C) - Geflitter - Stadler - Watzlawik - Lahner - Schwaiger - Steer (Luds) - Fellner - Berger - Hallermeier - Stetter (Baggio) - Blabsreiter (Blubber) - Retzer (Rakete) - Böhlk
#diereserveistsotoll

Quirin Schwaiger

Tabelle / Vorschau Zweite Mannschaft - B-Klasse Gruppe 1

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	ASV Flintsbach II	1	1	0	0	08:01	7	3
2	ASV Au III	1	1	0	0	07:00	7	3
3	TSV Brannenburg II	1	1	0	0	06:01	5	3
4	SC 03 Pullach e.V.	1	1	0	0	04:02	2	3
5	TSV Hohenthann II	1	1	0	0	04:03	1	3
6	ASV Kiefersfelden II	0	0	0	0	00:00	0	0
7	FC Nicklheim II	1	0	0	1	03:04	-1	0
8	FV Oberaudorf II	1	0	0	1	02:04	-2	0
9	TuS Großkarolinenfeld II	1	0	0	1	01:06	-5	0
10	SV DJK Götting II	1	0	0	1	01:08	-7	0
11	FC Wolga e.V.	1	0	0	1	00:07	-7	0

2. Spieltag - B-Klasse Gruppe 1

Spieltag	Spielbeginn	Heim	Gast
Sa, 12.08.17	16:00	ASV Au III	ASV Flintsbach II
	16:00	FV Oberaudorf II	FC Wolga e.V.
So, 13.08.17	16:00	SV DJK Götting II	ASV Kiefersfelden II
	16:00	TSV Hohenthann II	TuS Großkarolinenfeld II
		TSV Brannenburg II	spielfrei
		FC Nicklheim II	spielfrei
		SC 03 Pullach e.V.	spielfrei

Vorschau

3. Spieltag - B-Klasse Gruppe 1

Spieltag	Spielbeginn	Heim	Gast
Di, 15.08.17		TSV Brannenburg II	spielfrei
Di, 15.08.17	13:30	ASV Au III	SC 03 Pullach e.V.
	16:00	SV DJK Götting II	FC Wolga e.V.
	16:00	TSV Hohenthann II	ASV Kiefersfelden II
		ASV Flintsbach II	spielfrei
		FC Nicklheim II	spielfrei
		FV Oberaudorf II	spielfrei



Eine Mutter mit sieben Kindern steigt in München in die Trambahn ein und belegt die letzten 8 freien Sitzplätze. Ein alter Münchner, der zusteigt und keinen Platz mehr findet, stützt sich auf seinen Stock, rutscht aber in einer Kurve damit aus und kann sich gerade noch festhalten. Ein Bub von den sieben Kindern sagt darauf zu ihm: „Wenn S' an Gummi vor dem Spitz ghabt hätt, waar Eahna des ned passiert!“ Der Münchner darauf bissig: „Des hättst deim Vatta sagn solln, dann hätt I iazt an Sitzplatz!“

Sonntagspredigt:

„Ihr schaut immer nur auf das Äussere, auf das hübsche Gesicht und das hübsche Kleidchen“, wettet der strenge neue Kaplan gegen die leichtfertigen Liebschaften der jungen Burschen.

„Ich aber sage Euch: Ihr solltet mehr das sehen, was darunter ist!“

Aufgeregt ruft ein Chinese bei der Bahnstation an: „Auf dem Bahndamm liegt ein Gleis!“ Sagt der Bahnbeamte: „Das ist auch gut so!“ und legt wieder auf.

Fünf Minuten später meldet sich der gleiche Anrufer wieder: „Jetzt haben sie den almen alten Mann übefahlen!“

„Tut mir leid“, sagt Petrus zu dem jungen Mann, „aber Du mußt schon eine gute Tat vorweisen, sonst kann ich Dich hier leider nicht reinlassen.“

Nach kurzem Überlegen sagt der Mann. „Ich habe beobachtet, wie eine Gruppe Rocker einer alten Frau die Tasche wegnehmen wollte. Da bin ich hingegangen, habe das Motorrad des Anführers umgestossen, ihm ins Gesicht gespuckt und seine Braut beleidigt!“

Petrus: „Und wann war das?“

„Vor etwa drei Minuten!“

Der neue Vorstand eines traditionellen Fußballvereins hat eine neue Art von Prämien eingeführt: Für jeden Spieler ein Fahrrad – damit sie das Absteigen lernen.

Die letzten Worte eines

Turmspringers: „Mann ist das Wasser heute klar.“

Nachtwächters: „Ist da jemand?“

Starkstrommonteurs: „Tausendmal berührt, tausendmal is nix pass.....“

Gerichtsvollziehers: „Und die Pistole wird doch be-

schlagnahmt!“

Informatikers: „Ich bleibe hier sitzen, bis das Problem gelöst ist!“

Chemikers: „Wieso fehlt auf dieser Flasche das Etikett?“

Kellners: „Hat ,s geschmeckt?“

Was man weiß und was man wissen sollte

Gott schuf die Frau zuletzt, weil er sich bei der Erschaffung des Mannes nicht dreinreden lassen wollte.

Eine Sache, die nicht Hand und Fuß hat, wirkt kopflos.

Ein Schweißfuß kommt selten allein.

Wennst Du amoi an Gehirnschlag kriegst, na is des a Schlog ins Leere.

Lothar Berger

LOTTO Lorenz Innentalcopy
 Lillifée Sharky MONDBÄR Joe-mo FELIX
 Blechspielzeug • Kinderbücher • Spielwaren
 Karten & Geschenkpapier • Bänder
 Taschen • Einkaufskörbe • Wäschekörbe • Kaminholzkörbe
 Kopien + Ausdrücke • Großkopien • Bindungen • Laminierungen
 Sudelfeldstraße 24 • 83098 Brannenburg • Tel: 0 80 34/18 62 • lotto@inntalcopy.de

clever-fit.com
Jetzt zuschlagen ALLES inklusive.
All-Inklusive
 ✓ TRX Training
 ✓ Vibrationstraining
 ✓ Getränke
 ✓ Massageliege
 ✓ Trainingsbetreuung
 ✓ Solarium etc.
Spezial-Angebot!
Alle Mitglieder des Sportverein Brannenburg
All-In Mitgliedschaft 24,90€ /Monat
 statt 29,90€!
 Gültig für die schnellsten 50 Neuanmeldungen.
clever fit Brannenburg
 Rosenheimerstr. 19, 83098 Brannenburg, Tel. 08034 - 7096210
* Gültig für die schnellsten 50 Neuanmeldungen. Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €). Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung. Unverbindliche Preisempfehlung. Ein Angebot der M & S Betriebs GmbH, Pommerstr. 2, 93073 Neutraubling

Elektromeisterbetrieb

Telefon: 0 80 34 - 70 96 73

Telefax: 0 80 34 - 70 96 74

Mobil: 0172 - 915 85 10

Kirchstraße 8

83126 Flintsbach/Inn

Internet: www.dl-elektro.de . E-Mail: dirk.lawrenz@dl-elektro.de

Lawrenz
 Elektromeister/Energietechniker
Dirk Lawrenz
 EIB
 KNX

Rückblick A Jugend Saison 2016/ 2017

Sehr verheißungsvoll startete die A Jugend in die Saison 2016/17.



o.v.l.: Endler Dominik, Astner Michi, Schmid Andi, Kauer Lenzi, Unsin Bastian, Richter Alexander, Leidmann Patrick, Niemeier Tim, Luneburg Julian, Huber Florian, Staber Simon, Steer Georg
 u.v.l.: Huber Sebastian, Watzlowik Martin, Werberger Maxi, Niederthanner Matthäus, Plambeck Tim, Kreidl Vitus, Emmanoulidis Georgos, Niederthanner Johannes, Baumgartner Thomas, Lodes Tim

Sieben Spiele wurden in Serie gewonnen. Dann allerdings ereilte die Mannschaft eine Verletztenmisere. Teilweise mussten wir 7 der ersten 15 Spieler über Wochen ersetzen. Das war nicht immer leicht, aber die sogenannten Ergänzungsspieler machten ihre Sache sehr gut. Nachdem wir das Topspiel gegen Großkarolinenfeld verloren hatten, verloren wir auch die Tabellenführung. Nach und nach kamen die Verletzten wieder ins Training und zum Spiel. Wir waren dann in der Lage, den 2. Tabellenplatz bis zum Saisonende zu halten. Zu diesem Zeitpunkt hatten wir unser Ziel, den Aufstieg in die Kreisklasse, nicht erreicht! Nachdem aber auch der 2. der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen ist, waren wir als 2. der Gruppe berechtigt, in die Kreisklasse aufzusteigen. Somit spielt die A Jugend der neu gegründeten SG Flintsbach / Nußdorf / Brannenburg in der Saison 2017/2018 in der Kreisklasse.

Heiko Richter

Luxus-Busse mit WC, Klimaanlage, Schlafbestuhlung, Fußstützen, Kühlschrank, Küche, Video und Telefon.
 Omnibusse mit bis zu 66 Sitzplätzen.

... mit uns reisen Sie gut!

Wir organisieren für Sie sämtliche Reisen und freuen uns auf Ihren Anruf.

Kirchenstraße 19 · 83098 Brannenburg · Telefon 0 80 34/10 01
 Telefax 0 80 34/20 59 · www.steinbrecher-reisen.de



Rückblick B Jugend Saison 2016/ 2017

Nach langen und intensiven Gesprächen waren wir in der Lage Tanzmeier Andreas als Trainer der B Jugend für die Saison 2016/2017 zu gewinnen.

Wir hatten im Laufe der vorhergehenden Saison einige Stammspieler verloren die uns nun wirklich fehlten. Die Saison verlief sehr negativ. Leider waren nur 5 - 8 Spieler mehr oder weder regelmäßig beim Training. Auch bei den meisten Spielen waren nur 11 Spieler dabei. Einige Spiele bestritt die B Jugend mit nur 8 Feldspielern. Ein großes Lob an dieser Stelle an eben diesen HARTEN KERN der Mannschaft. Noch viel mehr Respekt aber gebührt dem Trainer; nicht wenige hätten wohl unter der Saison hingeschmissen, nicht so der Tanzmeier. Er hat die Saison



mit der Mannschaft zu Ende gespielt. Am Ende belegte die B Jugend den vorletzten Tabellenplatz und war damit aus der Kreisklasse abgestiegen. Wer nun glaubte, der Tanzmeier Andi hätte gesagt: „Das war's für mich!“ hatte sich gründlich getäuscht. Ohne großes Wenn und Aber hatte er sich angeboten, die B Jugend in der Saison 2017/2018 weiter zu trainieren nach dem Motto: „So können wir das nach der verkorksten Saison nicht stehen lassen“. Und natürlich wird der Andi in der Saison 2017/2018 die B Jugend trainieren. Diese B Jugend wird als SG Nußdorf / Flintsbach / Brannenburg auflaufen. Zu unsere Freude darf die B1 der SG Nußdorf / Flintsbach / Brannenburg weiter in der Kreisklasse spielen, da eine andere Mannschaft auf ihr Spielrecht verzichtet hat.

Heiko Richter

Noch einmal JFG Oberes Inntal – D2 Saison 2016/17

Mit rund 13 Fußballbegeisterten Kids, zusammengesetzt aus den Stammvereinen ASV Flintsbach, SV Nussdorf und TSV Brannenburg starten wir in die Saison 16/17. Als D2 mussten wir uns gegenüber den ersten Mannschaften einiger Vereine durchsetzen und konnten uns bereits in der Hinrunde im oberen Drittel der Tabelle platzieren. Dem Tabellenführer und Zweitplatzierten unterlagen wir jedoch chancenlos. Auch in der Rückrunde spielten die Jungs und Mädchenseinen schönen Fußball und zeigten immer wieder ihren neu gewonnenen Teamgeist. Die Saison war nie vorherbestimmt und setzte sich aus einem Wechsel von hohen Siegen, klaren Niederlagen und knappen Entscheidungen, zusammen.

Die Jfg'ler sicherten sich den 6. Tabellenplatz und belegten somit das Mittelfeld der Liga. Zum Saisonende verabschieden wir uns von unserem

langjährigen Trainer und Vorstand Wolfgang Nowak und bedanken uns herzlich für seinen spitzen Einsatz! Für die schöne und lustige Saison, die harmonische Zusammenarbeit mit den Eltern und dem leidenschaftlichen Kicken der Kids – sage ich DANKE! Den Nussdorfern und den ASV'lern wünsche ich für die neue Saison nur das Beste.

Julia Hell





Von links: Ferdi Oberländer, Andreas Dräxl, Raul Staita, Tobias Ott, Wasti Schmid, Kilian Margreiter, Trainer Arthur Wolf, Andreas Grandauer, Thomas Kuchler, Thomas Gasteiger (C), Nando Wolf, Simeon Jarschel, vorne: Max Moraw (TW)

Die D1 Junioren der JFG Oberes Inntal sind Meister der Kreisklasse Gr. Chiem 01 mit 68:33 Toren und 47 Punkten. Nach den 10 Spielen der Vorrunde belegten die Jugendfußballer noch den zweiten Platz.

In der Rückrunde, ungeschlagen mit 8 Siegen und 2 Unentschieden, holte sich die Mannschaft um Trainer Arthur Wolf, vorzeitig und letztendlich souverän mit 4 Punkten Vorsprung auf den zweiten Platz, den Meistertitel der Kreisklasse.

Dieser sportliche Erfolg ist jetzt erst das zweite Mal von einer Jugendmannschaft der JFG Oberes Inntal erreicht worden.

Die starke Teamleistung zeigt, dass nicht nur unsere Stürmer Nando Wolf und Thomas Gasteiger wieder sehr treffsicher waren (zusammen 34 Tore), sondern auch alle Spieler von der Abwehr bis zum Mittelfeld viele Tore erzielt haben (zusammen ebenfalls 34 Tore). Auch brachte unser Torwart Max Moraw starke Leistungen und verhinderte mit seinen Paraden und Reflexen einige Tore.

Andreas und Hildegard Gasteiger



Spielberichte, Mannschaftsfotos (max. 2 MB),
Kommentare, etc. bitte an:

redaktion@blauweisse.de

Nächster Redaktionsschluss: 20.08.2017
Nächster Erscheinungstermin: 26.08.2017

Impressum:

Herausgeber:
TSV Brannenburg, Abteilung Fußball, redaktion@blauweisse.de

Text:
TSV Brannenburg, Abteilung Fußball

Layout & Gestaltung:
HST-Verlag GbR, info@HST-Verlag.de

RISTORANTE
PIZZERIA

BAROLO



FAMILIE LANDOLFO

Rosenheimer Str. 14
83098 Brannenburg
Tel.: 08034/307229
oder 08034/7057789

Öffnungszeiten:
Täglich 11.30 - 14.00 Uhr
und 17.30 - 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag



Breitenberg Hütte

Gemütliche Stube, Sonnenterrasse,
tägl. frische Brotzeiten, Tagesgerichte
und hausgemachte Kuchen...

Von St. Margarethen in Brannenburg erreicht
man nach ca. 50 Minuten auf Wanderwegen
mit schönen Ausblicken die Breitenberghütte.

Öffnungszeiten: Mi und Do: 17 bis 23 Uhr
Fr und Sa: 10 bis 23 Uhr
Sonn- und Feiertag: von 10 bis 18 Uhr
Mo und Di: Ruhetag (außer am Feiertag)

Tel: +49 (0) 80 34 / 86 63 · www.breitenberghuette.de

Trainingszeiten / Trainerübersicht 2017/2018

Jugend	Trainer	Telefon	Zeit	Ort
G	Mario Guglielmi	08034-7057590	Fr. 15-16:30 Uhr	Kunstrasen
F2				
F1	Michael Hohlweger	01515-6064803	Di. 17-18:30 Uhr	Kunstrasen
	Steffen Ruppert	01512-9111938		
E2	Trinkl Wast	0172-5964950	Mo 17:30-19 Uhr, Do 17:30-19 Uhr	Mo=Kunstrasen, Do= Steinbergplatz
	Hoheneder Gerhart			
E1	Dennis Hauck	0174-9334916	Mo 17:30-19 Uhr, Do 17:30-19 Uhr	Mo=Kunstrasen, Do= Steinbergplatz
D	Julia Hell	01523-6983517	Mo 18-19:30 Uhr, Do 17:30-19 Uhr	Mo=Kunstrasen, Do= Steinbergplatz
C1	Andreas Berger	01522-5661384	Mo 18-19:30 Uhr, Do 17:30-19 Uhr	Mo=Steinbergplatz, Do= Kunstrasen
C2	Michael Feigl	0173-3945765	Mo 18-19:30 Uhr, Do 17:30-19 Uhr	Mo=Steinbergplatz, Do= Kunstrasen
B				Nußdorf
A	Schmid	08034-99669	Mo u Mi 19-20:30 Uhr	Flintsbach



ROBINSON



Hafnerstraße 3 • 83022 Rosenheim • Tel.: 0 80 31/3 20 01 • www.beller-preuss.de



Kontakt:
Sebastian Trinkl
Mobil: 0172/5964950

Heizung - Lüftung · Sanitär · Solar - Kundendienst
matheis THOMAS SCHULZE

Tel.: 08034/2840 - Fax: 08034/7180 - Mobil: 0175/4140640
Blumenstr.: 17 - 83098 Brannenburg
www.hls-matheis.de
info@hls-matheis.de

Im Dienste Ihrer Gesundheit –
bei uns sind sie immer gut beraten!

Margareten  Apotheke

Rosenheimer Str. 64 83098 Brannenburg
Tel: 08034-2880 Fax: 08034-3462



 **HOLZNER**
SCHOTTERWERK
MANFRED

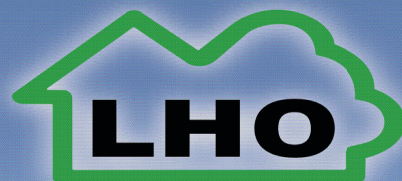
NATURBAUSTOFFE AUS DEM INNTAL

SAND · KIES · SPLITT · WASSERBAUSTEINE
MINERALBETON · STRASSEN MATERIAL

WERK NUSSDORF: www.SCHOTTERWERK.de

Tel. 0 80 34 - 9 93 00 · Fax 9 93 99

e-mail: holzner@schotterwerk.de



Lagerhaus Flintsbach
Obermair OHG

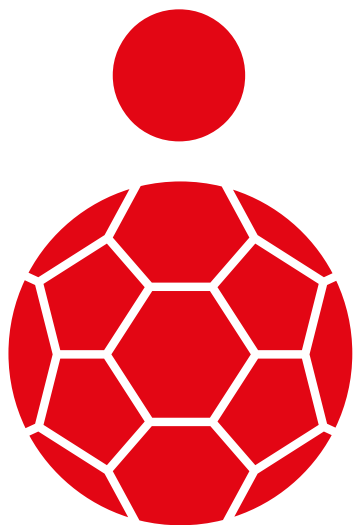


Kufsteiner Str. 65
83126 Flintsbach
Telefon 08034/7083-0
www.lho-flintsbach.de

Gartenbedarf • Motorgeräte



Profi werden ist einfach.



spk-ro-aib.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Sprechen Sie uns an.

 **Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling**